



Über St. Anton, Tannenhütte und Eckenhütte auf den Wank

Trailrunning



Tourdaten:


schwer
Schwierigkeit


15 km
Distanz

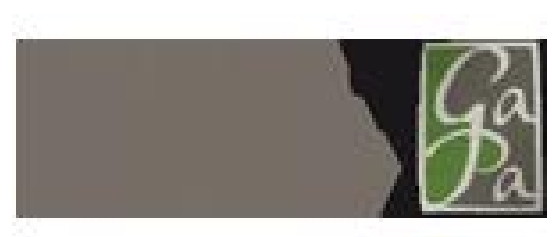

3 h 47 min
Dauer


1144 m
Höhenmeter
(aufsteigend)


1065 m
Höhenmeter
(absteigend)


1775 m
Höchster Punkt


729 m
Niedrigster Punkt



Bewertungen:

★★★★☆ Panorama

★★★★☆ Kondition

Empfohlene Jahreszeiten:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

Diese Tour führt dich durch den Reliktföhrenwald, oberhalb von Partenkirchen, mit einem traumhaften Blick auf das Tal, die Waxensteine, Wetterstein- und Zugspitzmassiv.

Der Wank ist der Panorama- und Sonnenberg von Garmisch-Partenkirchen. Panorama, weil du während der gesamten Tour einen fantastischen Blick auf die Waxensteine und das Zugspitzmassiv hast. Am Gipfel bietet sich dir ein 360° Blick, vom Wettersteingebirge zum Karwendel und ebenso nach Norden, ins Voralpenland und das Murnauer Moos. Das Wank-Haus (Alois-Huber-Haus), ca. 80 Höhenmeter über den Gletscherströmen der Eiszeit auf der runden Kuppe des Wanks, bietet auch die Möglichkeit zur Übernachtung im romantischen Nachtlager.

Adresse:

82467 Garmisch-Partenkirchen

Autor:

GaPa Tourismus GmbH

Organisation:

GaPa Tourismus GmbH
<http://www.gapa-tourismus.de/>



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/Htgcd>

Diese Tour ist nur eine von vielen Möglichkeiten den Sonnenberg Wank zu erklimmen. Auch am Fuße des Berges gibt es eine enorme Vielfalt von Wander-, Spazier und Trailrunningwegen, im Sommer wie im Winter.

Quelle: destination.one

ID: t_100270205

Zuletzt geändert am 15.04.2024, 00:04

Merkmale:

Informationen

Rundweg

Startpunkt:

Wankbahn Talstation

Zielpunkt:

Wankbahn Talstation

Wegbeschreibung:

Die Tour beginnt am Parkplatz der Wankbahn in Garmisch-Partenkirchen. Orientiere dich am besten zunächst an der großen Infotafel, bevor du dem Waldweg, gleich neben der Tafel, folgst. Er führt dich bis zu einer Fahrstraße, die du ein kurzes Stück bergan entlangläufst. An der ersten Wegkreuzung biegst du nach rechts ab, vorbei am Berggasthof Panorama und der St.-Anton Kirche. Oberhalb der Kirche zweigt der Weg Richtung Tannenhütte ab und führt in Serpentina bergan. Am Josefibichl (Wegekreuz) vorbei und links an der Schalmeischlucht bergaufwärts gelangst du zur Tannenhütte.

Vor der Hütte führt der Weg bergauf und direkt zur Eckenhütte und weiter zur Mittelstation der Wankbahn. Der Anstieg zum Wankgipfel erfolgt über Serpentina in ca. 1 h von der Mittelstation aus - stetig bergan, aber belohnt mit einer herrlichen Aussicht. Dieser Anstieg verläuft auf der Südseite des Wank fast immer in der Sonne - bei warmen Wetter ausreichend Getränke mitnehmen.

Für den Abstieg bietet sich der Weg über die Esterbergalm. Vom Wankgipfel geht es zunächst Richtung Norden über einen steilen Steig hinab zur Esterbergalm (1.262 m) und dann weiter auf gut ausgebautem Wege zur Daxkapelle (962 m) zurück zur Talstation der Wankbahn. Für diese Variante ins schöne Estergebirge solltest du etwas Ausdauer mitbringen (Abstieg 2 h).

Sicherheitshinweise:

Alpiner Notruf Tel: 112 (Bergwacht)

Bergwettervorhersage der Bayerischen

Zugspitzbahn Bergbahnen Tel: +49 8821 79 79 79

Ausrüstung:

- Trailrunningschuhe
- Laufrucksack mit Getränk, ggf. Stöcke
- Packliste Trailrunning

Tipp des Autors:

Schau Richtung Wetterstein: Unterhalb der Dreitorspitze liegt das Königshaus am Schachen, das Jagdschloss von König Ludwig II.

Am Gipfel des Wank kannst du im Wankhaus einkehren oder in der Sonnen-Alm in der Bergstation den Blick auf Garmisch-Partenkirchen genießen.

Auf dem Weg bergauf, lohnt sich der Besuch der Hacker-Pschorr-Hängebrücke ca. 50 Meter von der Tannenhütte entfernt (Richtung Hasental).

Anfahrt:

- Per Auto Wankbahn

Parken:

- Parkplatz Wankbahn Talstation (P 10), kostenpflichtig

Öffentliche Verkehrsmittel:

- Per Bahn bis Bahnhof Garmisch - Partenkirchen.
- Per Ortsbus Linie 4 und 5 bis Wankbahn.

Literatur:

Inspiriere dich bei deiner nächsten Buchhandlung.

Karte/Karten:

GaPa Wanderführer mit Kompass Wanderkarte (1:35.000)

Weitere Infos unter +49 88 21 - 180 700

Weitere Infos / Links:

www.gapa-tourismus.de

